BBAW-NEWSLETTER

März / April 2010

berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



AKTUELL • KURZ NOTIERT • VERANSTALTUNGEN • PUBLIKATIONEN • PERSONALIA

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Salon Sophie Charlotte am 23. Januar 2010 bildete den feierlichen Auftakt der Aktivitäten der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften zum Jubiläumsjahr „Berlin – Hauptstadt für die Wissenschaft W2010“. Knapp 1.500 interessierte Besucher waren dabei, als an diesem Abend die Akademie zur Bühne wurde und unter dem Titel „Flucht vor dem Staunen?“ ihre 300-jährige Geschichte feierte. Akademiemitglieder und prominente Gäste wirkten mit, alle Forschungsprojekte der Akademie standen den Besuchern offen. Der Salon Sophie Charlotte war auch in diesem Jahr ein Ereignis, bei dem sich Wissenschaft und Kunst auf anregende Weise begegneten und bei dem es für alle viel zu entdecken gab.



Perspektiven der Energieforschung in Deutschland

Am 12. April veranstalten die Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften, acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften und die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (für die Union der deutschen Akademien der Wissenschaften) ein internationales Akademiensymposium zur Zukunft der Energieforschung in Deutschland.
Globaler Klimawandel, Peak Oil oder Gasstreit sind Schlagworte, die zeigen, dass in den nächsten Jahrzehnten eine Umstellung unseres Energiesystems unabdingbar ist. Forschung ist dringend erforderlich, um eine Roadmap für den Weg zu einem neuen Energiesystem präziser zu zeichnen und Entscheidungsträgern und der Gesellschaft Orientierungshilfen in einem komplexen Gesamtsystem zu geben. Das Symposium dient dazu, exemplarisch den Stand, die Chancen und die Perspektiven für einzelne Handlungsfelder in der Energieforschung darzustellen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf systemische Aspekte gelegt, da einzelne Technologien ohne Einbindung in ein Gesamtkonzept, unter Einbeziehung von Erkenntnissen aus vielen Wissenschaftsgebieten, ihre Wirkung in der Regel nicht voll entfalten können. Weitere Informationen auf der Internetseite der Akademie unter >> Veranstaltungen.

Exzellenzinitiative

Im März erscheint der von Stephan Leibfried für die Interdisziplinäre Arbeitsgruppe „Exzellenzinitiative“ herausgegebene Band „Die Exzellenzinitiative – Zwischenbilanz und Perspektiven“. Die „Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder zur Förderung von Wissenschaft und Forschung an deutschen Hochschulen“ hat seit ihrem Einsetzen 2005 auch international große Aufmerksamkeit gefunden und einschneidende Veränderungen der nationalen Wissenschaftslandschaft bewirkt. Der Band präsentiert die auf Anhörungen, Analysen und Exper-

teninterviews beruhende Zwischenbilanz der Interdisziplinären Arbeitsgruppe, die die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften 2008 initiiert hat. Über die Bestandsaufnahme hinaus gibt die Akadmie damit auch Empfehlungen zur Durchführung der im Herbst 2010 bevorstehenden Exzellenzinitative 2.0.

Kreative Kooperation

Die Akademie ist mit dem Staatsballett Berlin eine ungewöhnliche und kreative Partnerschaft eingegangen. Als Kooperation zwischen dem Staatsballett Berlin und der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften wird auf der Bühne der Staatsoper Unter den Linden ein Ballett mit dem Titel „Symphony of Sorrowful Songs" uraufgeführt, das unter anderem durch das Werk von Stephen Hawking „A brief history of time" inspiriert wurde. Das Staatsballett geht mit dieser Uraufführung des slowenischen Theaterregisseurs Tomaz Pandur in Zusammenarbeit mit dem Choreographen Ronald Savkovic neue Wege. „Von Heraklit bis Stephen Hawking, tausendfach wurde in unserer Zivilisation versucht, dem verborgenen Gesicht der Zeit auf den Grund zu gehen. Warum also fragen wir ausgerechnet an einem Ort wie dem Theater nun auch nach der Zeit? Tatsächlich sind wir vor allem im Theater mit ihrer schrecklichen Willkür konfrontiert und mit der faszinierenden Schönheit ihres Geheimnisses", so formuliert Regisseur Tomaz Pandur sein Anliegen. In sieben Bildern, die für verschiedene Zeitzonen stehen, wird der Faktor Zeit in der Entwicklung von Wissenschaft und Kunst thematisiert. Die Premiere findet am 24. April 2010 statt.

KURZ NOTIERT

+ + + Am 22. Februar 2010 fiel der Startschuss für die Online-Ausgabe des Etymologischen Wörterbuchs des Deutschen. Dieses Wörterbuch wurde an der Akademie der Wissenschaften (der DDR) unter der Leitung von Wolfgang Pfeifer erarbeitet und 1987 veröffentlicht. Es enthält Informationen zur Grammatik, Bedeutung und Wortgeschichte von über 20 000 Lexemen. Im Rahmen des Vorhabens „Digitales Wörterbuch der Deutschen Sprache" (DWDS) wurde nun dieses Wörterbuch mit dem Kernwörterbuch vernetzt und unter >> http://beta.dwds.de für eine breite Öffentlichkeit zugänglich gemacht + + +

+ + + Mit Unterstützung des Programms „Academies meet" findet vom 3. bis 6. März 2010 in Prag der Internationale Workshop „Kulturelles Handschriftenerbe Ostmitteleuropa" statt. Drei Tage lang werden 35 Experten aus neun europäischen Staaten eine Bestandsaufnahme zur Überlieferung deutschsprachiger mittelalterlicher Handschriften in ostmitteleuropäischen Bibliotheken vornehmen. Die Tagung wird ausgerichtet von der Arbeitsstelle „Deutsche Texte des Mittelalters" der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften in Kooperation mit dem Masaryk Institut der Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik + + +

+ + + Die Förderung des Projekts „Wilhelm von Humboldt: Schriften zur Sprachwissenschaft" an der Akademie wurde von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) bis Ende 2012 verlängert. In dem Projekt werden Humboldts Sprachstudien sowie seine sprachwissenschaftliche Korrespondenz erstmals vollständig nach den Handschriften ediert + + +

+ + + Ebenso wird die Fortführung des „Deutschen Textarchivs" durch eine Verlängerung der DFG-Förderung für weitere drei Jahre ermöglicht. Ziel dieses Projekts der Akademie ist es, einen disziplinenübergreifenden Kernbestand deutschsprachiger Texte aus der Zeit von ca. 1650 bis 1900 nach den Erstausgaben zu digitalisieren. Zur Zeit sind unter >> www.deutschestextarchiv.de bereits 113 Bücher online abrufbar + + +

+ + + Im Rahmen der Eröffnung des Berliner Wissenschaftsjahres W2010 wurde am 22. Januar 2010 zum zweiten Mal der Berliner Wissenschaftspreis verliehen. Nikolaus Rajewsky (MDC Berlin-Buch) erhielt diese Auszeichnung für seine praxisnahe Forschung auf dem Gebiet der Systembiologie. Der Nachwuchspreis ging an die Kunsthistorikerin Vera Beyer (FU Berlin), die mit ihrer Arbeit über islamische und christliche Bildkulturen den transkulturellen und interreligiösen Dialog vorantreibt. Der Preis dient der Förderung der Exzellenz in Wissenschaft und Forschung, die Akademie ist durch ihren Präsidenten in der Jury vertreten + + +

+ + + Zum ersten Mal wurde am 26. Februar 2010 der Technikwissenschaftliche Preis der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, gestiftet von dem Unternehmen BIOTRONIK, an den Dresdener Elektrophysiker Dr. Till Schlösser verliehen. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und wurde im Rahmen des Tages der Technikwissenschaften der Akademie verliehen **+ + +**

+ + + Die Debatte „Akademien im Umbruch – 1989 und die Folgen" ist als Audiocast zum Anhören und Downloaden auf der Internetseite der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften verfügbar. Die Debatte ist eine Aufzeichnung der Wissenschaftlichen Sitzung der Versammlung am 13. November 2009 und abrufbar auf der Internetseite der Akademie unter >> Aktuell **+ + +**

+ + + Die umfangreiche Dokumentation zum hochkarätig besetzten Symposium „Wissenschaft und Wiedervereinigung – Bilanz und offene Fragen", das vom 24.–25. November 2009 im Einstein-Saal des Akademiegebäudes am Gendarmenmarkt stattgefunden hat, steht nun als pdf-Datei auf dem eDoc-Server der Akademie zur Verfügung. >> Zur Dokumentation **+ + +**

+ + + Bundespräsident Horst Köhler lobt in einem Brief an Günter Stock die große Bandbreite der Forschungsprojekte der in der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften zusammengeschlossenen Akademien und bestärkt sie darin, sich mit konkreten Empfehlungen an Politik und Gesellschaft zu wenden, um wissenschaftliche Erkenntnis und gesellschaftliches Handeln noch besser in Einklang bringen zu können **+ + +**

VERANSTALTUNGEN

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen in den kommenden zwei Monaten ein:

06.03. **TAG DER ARCHIVE 2010**

Dem Verborgenen auf der Spur – Führungen durch das Akademiearchiv

Auf den Archivführungen können ausgewählte Schätze aus dem reichhaltigen Quellenfundus des Akademiearchivs in Augenschein genommen werden. Darunter befinden sich die Gründungsdokumente der Akademie, die berühmte Akademieuhr, Gemälde und Büsten, Akademiekalender, Preisschriften, Manuskripte und Briefe von bedeutenden Gelehrten. Eine Veranstaltung im Rahmen des Tages der Archive.

10 bis 17 Uhr, Akademiearchiv, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin, Kontakt: archiv@bbaw

10.03. **FORUM**

Evolution der Kognition. Denkende Tiere.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Jahresthemas 2009|2010 mit Kurzvorträgen von Gerhard Roth, Michael J. Kuba, Randolf Menzel, Onur Güntürkün. Moderation: Hartmut Wewetzer.

18.30 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin, Kontakt: hermannstaedter@bbaw.de

18.03.–20.03. **INTERNATIONAL CONFERENCE**

Mishima! Worldwide Impact and multi-cultural roots

Mishima Yukio ist der weltweit bekannteste japanische Autor. Über Jahrzehnte formte seine Literatur das Bild Japans in der Welt. Die Kooperationsveranstaltung der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, der Freien Universität Berlin und des Japanisch Deutschen Zentrums Berlin beleuchtet die internationale Bedeutung des Künstlers. Die Konferenz findet in englischer Sprache statt.

18.03. – 14 bis 19 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin, **19.03. – 9.30 bis 18.30 Uhr / 20.03. – 9.30 bis 13.30 Uhr**, Freie Universität Berlin, Henry-Ford-Bau, Hörsaal D, Garystraße 35, 14195 Berlin-Dahlem, Kontakt: becker@bbaw.de

23.03.–25.03. **INTERNATIONALES SYMPOSION**

Viae Publicae Romanae – Fern von West bis hin gen Ost

Meilensteine sind neben Brücken und Bögen die letzten unmittelbaren Zeugnisse zum Kommunikationsnetz der römischen Reichsstraßen. Die dreitägige Veranstaltung in Kooperation mit dem Exzellenzcluster TOPOI gliedert sich in das Meeting der Association Internationale d'Épigraphie Grecque et Latine (AIEGL), das Symposion „Viae Publicae Romanae" und den Workshop des Akademienvorhabens Corpus Inscriptionum Latinarum (CIL).

23.03. – 16 bis 20 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Konferenzräume 2 und 3, Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin, **24.03. – 10 bis 20 Uhr**, Leibniz-Saal, **25.03. – 9 bis 16 Uhr**, Konferenzräume 2 und 3, Kontakt: schmidt@bbaw.de

29.03. **VORTRAG**

Carl Friedrich Gethmann: Wissenschaftlicher Umgang mit Nichtwissen aus ethischer Sicht

Die Veranstaltung ist eine Kooperationsveranstaltung der Interdisziplinären Arbeitsgruppe Globaler Wandel – Regionale Entwicklung (Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften) und der Projektgruppe Georessource Wasser – Herausforderung Globaler Wandel (acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften).

18 Uhr, Hertie School of Governance, Forum A + B, Friedrichstraße 180 (Quartier 110), 10117 Berlin, Kontakt: trommler@bbaw.de

08.04.–10.04. **INTERNATIONALE TAGUNG**

Wilhelm von Humboldt: Universalität und Individualität

Die Tagung aus Anlass des 175. Todestages Wilhelm von Humboldts nimmt erneut das Gesamtwerk dieses Gelehrten in den Blick. Unter den Stichworten „Universalität und Individualität" wird der Gegensatz beleuchtet, der Humboldts Denken auf den unterschiedlichen Feldern seines Wirkens bestimmt. Die Veranstaltung wird gefördert von der Fritz Thyssen Stiftung.

08.04. – 19 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin, **09.04. – 9.30 bis 18 Uhr / 10.04. – 9.30 bis 13 Uhr**, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin, Kontakt: tintemann@bbaw.de

12.04. **INTERNATIONALES AKADEMIENSYMPOSIUM**

Perspektiven der Energieforschung in Deutschland

Das Symposium dient dazu, exemplarisch den Stand, die Chancen und die Perspektiven für einzelne Handlungsfelder in der Energieforschung darzustellen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die systematischen Aspekte gelegt. Eine Kooperationsveranstaltung der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften, acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften und der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (für die Union der deutschen Akademien der Wissenschaften).

9 bis 16 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin, Kontakt: energiesymposium@congressa.de

24.04. **BALLETT**

Symphony of Sorrowful Songs – *Premiere*

In einer Kooperation zwischen dem Staatsballett Berlin und der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften wird das Ballett „Symphony of Sorrowful Songs" zum Thema Zeit uraufgeführt, das durch das Werk „A brief history of time" von Stephen Hawking inspiriert wurde. In der Inszenierung wird unter der Regie von Tomaz Pandur der Faktor Zeit in der Entwicklung von Kunst und Wissenschaft beleuchtet.

19 Uhr, Staatsballett Berlin in der Staatsoper Unter den Linden, 10117 Berlin

29.04. **AKADEMIEVORLESUNG SOMMERSEMESTER 2010**

Globaler Wandel – Regionale Entwicklung. Eine Einführung

Zum Auftakt der Akademievorlesung der Interdisziplinären Arbeitsgruppe „Globaler Wandel – Regionale Entwicklung“ führt Reinhard F. Hüttl in das Thema ein. Weitere Akademievorlesungen finden statt am 20. Mai, 3. Juni und 1. Juli 2010 jeweils um 18.30 im Einstein-Saal.

18.30 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Ausführliche Informationen finden Sie immer auch auf unserer Internetseite (www.bbaw.de) unter >> Veranstaltungen. Wir möchten Sie auch auf die Aktivitäten der Akademie zum Jubiläumsjahr „Berlin – Hauptstadt für die Wissenschaft W2010“ unter >> Aktuell hinweisen.

PUBLIKATIONEN

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Wolfgang Neugebauer (Hrsg.): Abteilung I: **Das preußische Kultusministerium als Staatsbehörde und gesellschaftliche Agentur (1817–1934)**. Acta Borussica, Neue Folge, 2. Reihe: Preußen als Kulturstaat, Bd. 1, 1 und Bd. 1, 2. Akademie Verlag, Berlin 2010.

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (Hrsg.): **Wer hat die Deutungshoheit über die Evolution? Debatte Heft 8.** Streitgespräche aus den Wissenschaftlichen Sitzungen der Versammlung der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften am 21. November 2008 und am 26. Juni 2009. Berlin 2010.

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (Hrsg.): **Akademien im Umbruch: 1989 und die Folgen.** Eine Debatte in der Wissenschaftlichen Sitzung der Versammlung der Mitglieder der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften am 13. November 2009. Berlin 2010.
ERSCHIENEN ALS AUDIOMITSCHNITT ZUM DOWNLOADEN AUF WWW.BBAW.DE UNTER >> AKTUELL.

Hartmut Hecht, Eberhard Knobloch, Alena Kuznetsova, Sebastian W. Stork (Bearbeiter), Vladimir Kirsanov, Anne-Lise Rey (Mitarbeit): **Gottfried Wilhelm Leibniz. Sämtliche Schriften und Briefe. Achte Reihe: Naturwissenschaftliche, medizinische und technische Schriften, Bd. 1: 1668–1676,** Akademie Verlag, Berlin 2009.

Stephan Leibfried (Hrsg.): **Die Exzellenzinitiative. Zwischenbilanz und Perspektiven.** Interdisziplinäre Arbeitsgruppe Exzellenzinitiative. Campus Verlag, Frankfurt / New York 2010.
ERSCHEINT IM MÄRZ 2010.

Ulman Lindenberger, Jacqui Smith, Karl Ulrich Mayer und Paul B. Baltes (Hrsg.): **Die Berliner Altersstudie.** Forschungsberichte der Interdisziplinären Arbeitsgruppen der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 3; 3., erweiterte Auflage, Akademie Verlag, Berlin 2010.

Union der deutschen Akademien der Wissenschaften (Hrsg.): **Die Wissenschaftsakademien – Wissensspeicher für die Zukunft. Forschungsprojekte im Akademienprogramm**. Berlin 2010.

PERSONALIA

Hans-Peter Blossfeld, Mitglied der Sozialwissenschaftlichen Klasse, erhielt die Ehrendoktorwürde der Universität Tallin, Estland.

Axel Meyer, Mitglied der Biowissenschaftlich-Medizinischen Klasse, wurde mit dem Carus-Preis der Stadt Schweinfurt ausgezeichnet.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und freuen uns, Sie auf den Veranstaltungen der Akademie im Frühjahr begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen

Gisela Lerch und Stefan Aue

IMPRESSUM

Herausgeber: Günter Stock, Präsident der
Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften

Redaktion: Gisela Lerch, Stefan Aue
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Referat Information und Kommunikation

Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin
E-Mail: aue@bbaw.de · Tel.: 030 / 20 370 586

Falls Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen,
können Sie sich unter folgendem Link austragen:
http://groupman.bbaw.de/mailman/listinfo/bbaw-newsletter